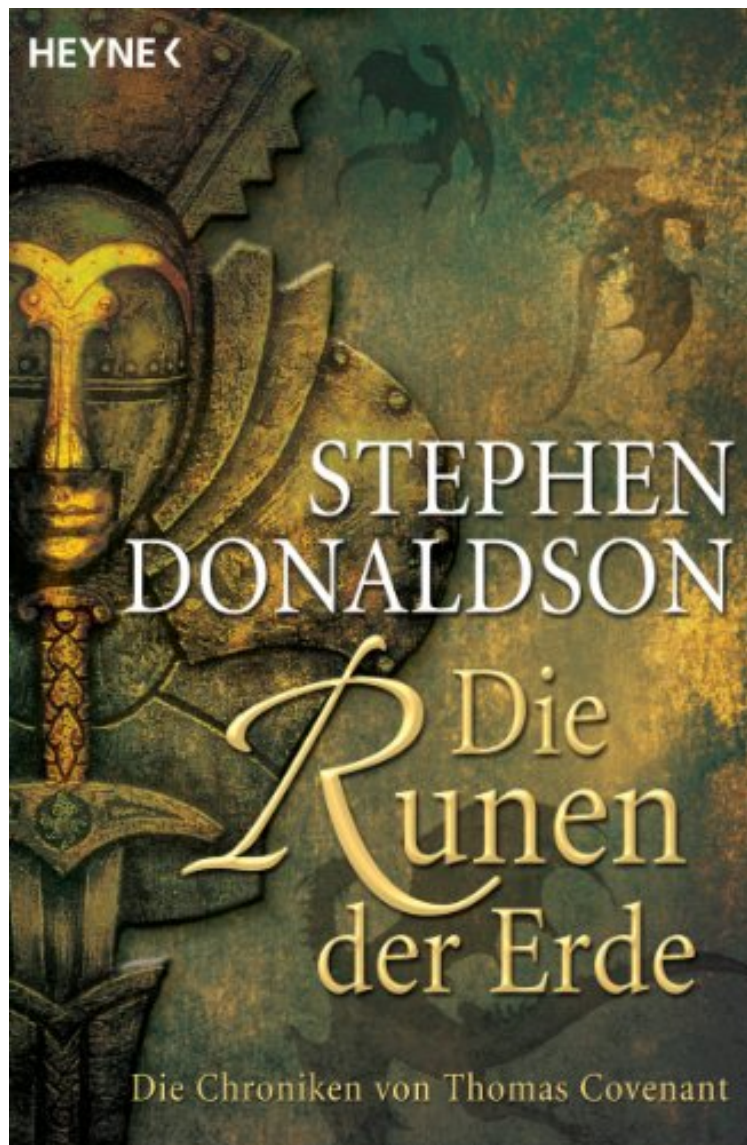




(Mobile book) Die Runen der Erde: Die Chroniken von Thomas Covenant Bd. 3 (Die Chroniken von Thomas Covenant Letzte Chronik 1)

## Die Runen der Erde: Die Chroniken von Thomas Covenant Bd. 3 (Die Chroniken von Thomas Covenant Letzte Chronik 1)

Von *Stephen R. Donaldson*  
audiobook / \*ebooks / Download PDF / ePub / DOC



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrang: #184576 in eBooksVerffentlicht am: 2011-12-16Erscheinungsdatum:  
2011-12-16File Name: B006KIQAPU | File size: 41.Mb

**Von Stephen R. Donaldson : Die Runen der Erde: Die Chroniken von Thomas Covenant Bd. 3 (Die Chroniken von Thomas Covenant Letzte Chronik 1)** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Die Runen der Erde: Die Chroniken von Thomas Covenant Bd. 3 (Die Chroniken von Thomas Covenant Letzte Chronik 1):

Kundenrezensionen  
Hilfreichste Kundenrezensionen  
21 von 24 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.  
Fantasy vom Feinsten  
Von freymuth  
Schwierig ist dieser Thomas Covenant. Und schwierig sind die Hauptprotagonisten von Donaldson überhaupt. Nichts fällt ihnen in den Scho, keine Entscheidung machen sie sich leicht. Man muß mit manchen Lesegewohnheiten brechen, um in den Flu der Mammut-Saga um das "Land", den leprösen Covenant und die traumatische rztin Linden eintauchen zu können. Hat man diesen Schritt vollbracht, so wird man mit einem Füllhorn von neuen Gestalten, Wesen und Ereignissen berflutet, da einem der Atem stockt. Nach der ersten Trilogie empfand ich den Start in die zweite Staffel regelrecht als (deprimierenden) Schock. Das ist nicht qualitativ gemeint, sondern bezieht sich rein auf die Weiterentwicklung der Geschichte. Alles Liebgewonnene ist dahin oder dem Siechtum verfallen. Alles, was in den ersten 3 Bänden an Taten gut erscheint, wird nun in Frage gestellt. Auch der jetzige Beginn der neuen Tetralogie, der Linden zur Hauptfigur krzt neben Covenant's Sohn und Exfrau (und natürlich dem omnipräsenten Lord Foul), läßt uns manch Vertrautes in bestreuzend neuen Verhaltensmustern begegnen. An der zwar logisch begründeten, aber dennoch unangenehmen Rollenwandlung der Haruchai hat man zu knabbern. Aber gleich folgt das ebenso überraschende Pendant der Urbsen. (Mehr verrate ich nicht). Bei Donaldson's Saga findet man kein Wiederkehren eines Erfolgsrezepts, kein Einlullen in bewährte Strukturen. Man leidet mit oder an den Figuren, man ist fasziniert von gänzlich neuen Wesensarten und immer wieder geplttet von nicht erwarteten Kehrtwendungen der Geschichte. Hoffentlich kann der Autor bei der nächsten Bände diese Klasse halten. Dafür warte ich gern die nötigen Jahre.  
9 von 10 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Wieder zurück im Land...  
Von Gonzo The Great  
Der Inhalt soviel: Die Geschichte aus den ersten beiden Covenant-Trilogien geht weiter! Von der Story her ist dieser Band wieder dem ersten Zyklus vergleichbar und nicht so 'irreal' wie der zweite (Sonnenbel) Zyklus - was mich persönlich mehr anspricht. Wer die Vorgeschichte nicht kennt, ist schlecht bedient, man sollte hier unbedingt chronologisch vorgehen, sonst kommt man nicht mit. Demjenigen, dem die vorausgegangenen sechs Bände gefallen haben, ist auch hier das Lesevergnügen garantiert. Ich persönlich fand diesen Band sehr spannend und ohne Längen. Ich warte auf die Fortsetzung...  
2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Monologlastig und häufig vorhersehbar  
Von Irizeroth  
Die dritte Trilogie bei der Geschehnisse im "Land" beginnt durchzuwachsen. Die Monologe Lindens, der zentralen Figur in diesem Band, wiederholen sich ständig. Weshalb sie immer wieder die gleichen Gedankengänge wälzt, obwohl der ure Anlaß nicht jedesmal gegeben ist, bleibt zuweilen schleierhaft. Fast scheint es, als hätte der Autor versucht, Seiten zu schinden. Ihre Individualität leidet darunter, sie klingt häufig genau wie der Zweifler, bei dem diese Monologe jedoch glaubwürdiger waren. überhaupt ist Linden als Hauptfigur nur mäßig erfolgreich, ihre Berzeugungskraft ist Lindens Sohn ist eine wandelnde Klischeesammlung, fast bedauert man Lord Foul, nachdem er ihn entführt hat. Die Sprache kann nicht mit der blumigen Erhabenheit der Vorgängerbücher mithalten; teilweise mag das an der Übersetzung liegen. Die Durchschnittswertung verdankt der Roman der gut erzählten Geschichte, selbst wenn diese in Teilen zu vorhersehbar ist.

Kurzbeschreibung  
Dies ist die Geschichte von Thomas Covenant, der auf magische Weise in eine andere Welt versetzt wird eine Welt, in der sich die Armeen des Guten zur Entscheidungsschlacht gegen den Dunklen Lord rsten. Und es ist Covenants Aufgabe, diese Armeen zu führen Gewaltiger als Stephen Kings Der dunkle Turm, epischer als J. R. R. Tolkiens Der Herr der Ringe: Mit den legendären Chroniken von Thomas Covenant hat der amerikanische Autor Stephen Donaldson eines der größten phantastischen Epen der modernen Zeit geschaffen. Der neue, lang erwartete Roman Die Runen der Erde stand monatelang auf den amerikanischen Bestsellerlisten. Pressestimmen "Absolut unwiderstehlich! Ein phantastisches Epos, das Sie nie wieder vergessen werden." (Los Angeles Times) "Die beste Fantasy-Saga, die es neben dem Herrn der Ringe gibt - ein atemberaubendes Stück Literatur und einer der wenigen Klassiker des Genres." (Washington Post) "Ein Fest für jeden Liebhaber epischer Fantasy." (Publishers Weekly)  
Kurzbeschreibung  
Dies ist die Geschichte von Thomas Covenant, der auf magische Weise in eine andere Welt versetzt wird eine Welt, in der sich die Armeen des Guten zur Entscheidungsschlacht gegen den Dunklen Lord rsten. Und es ist Covenants Aufgabe, diese Armeen zu führen Gewaltiger als Stephen Kings Der dunkle Turm, epischer als J. R. R. Tolkiens Der Herr der Ringe: Mit den legendären Chroniken von Thomas Covenant hat der amerikanische Autor Stephen Donaldson eines der größten phantastischen Epen der modernen Zeit geschaffen. Der neue, lang erwartete Roman Die Runen der Erde stand monatelang auf den amerikanischen Bestsellerlisten.